Mohieddine Hadhri: The Mediterranean: Yesterday, Today and Tomorrow.

In: Giuseppe d'Angelo - Jorge Martins Ribeiro, Borders and Conflicts in the Mediterranean Basin. Fisciano, Italy, ICSR Mediterranean Knowledge 2016, S. 11-23 (= Mediterranean, Knowledge, Culture and Heritage 2) (online: http://mediterraneanknowledge.org/publications/index.php/bookseries)

Der Autor geht aus von der alten und neuen Problematik des erweiterten Mittelmeeraums als Ort der Integration und des Konflikts. Als Gegenbild erscheint das arabisch-christlich-jüdische Andalusien des Mittelalters. Wie lässt sich das "mittelmeerische Gebäude" rekonstruieren? Im Artikel werden einige Konzepte genannt, die sich bei entsprechendem politischen Willen umsetzen ließen: die Vertiefung des Diskurses über das Erbe Abrahams, das durch das Thema Islam in Europa neues Gewicht bekommt; Verbreitung des Wissens über die alten kulturellen Verbindungen zwischen den aus dem Mittelmeerraum stammenden Kulturen Ägypten, Griechenland, Rom, arabische Hochkultur, italienische Renaissance u.a., wobei die Beiträge des Orients und des Maghreb schärfer beleuchtet werden müssten;  Betonung der Brückenfunktion von Regionen wie Sizilien, Städten wie Córdoba und Persönlichkeiten wie Leo Africanus; Studium der Literaturen und Künste.